

Ich grüße Sie recht herzlich

Beitrag von „Humblebee“ vom 3. Januar 2022 12:11

Tja, mag sein. Ich habe mich damit nicht näher auseinandergesetzt, da zu uns an die BBS scheinbar größtenteils SuS aus Förderschulen kommen, die dort bereits einen Hauptschulabschluss erreicht haben und die dann in unsere BFS-Klassen gehen, oder diejenigen, die ohne HSA in die BES gehen, für die es dort aber wohl "möglich erscheint" den HSA noch zu erwerben (was tatsächlich sehr viele schaffen). Dieses Schuljahr habe ich bspw. mal wieder zwei Schülerinnen in meiner BFS-Klasse, die ihren HSA an einer Förderschule mit den Schwerpunkten Lernen, Emotionale und soziale Entwicklung geschafft haben. Vor einigen Jahren hatte ich mal mit einer Lehrerin dieser Schule gesprochen und sie sagte mir, dass "die meisten" ihrer Abgänger*innen einen HSA schaffen würden; keine Ahnung, ob sie da was "geschönt" hat...

Wo denn die vielen SuS, die ohne HSA die Förderschule verlassen und für die auch die Möglichkeit des nachträglichen Erwerbs eines Schulabschluss an einer BBS eher unwahrscheinlich ist, verbleiben, weiß ich nicht. Möglicherweise in Berufsförderungswerken o. ä.?

@karuna: Die von dir verlinkte Statistik kann ich mir leider nicht ansehen, da man dafür einen Account bei "Statista" benötigt.

[Seph](#) :

Zitat von Seph

"Etwa 62% der Abgänger an Förderschulen erreichten im Schuljahr 2019/20 keinen Hauptschulabschluss. Diesen legten etwa 30,5% der Abgänger von Förderschulen ab, während knapp 7% sogar einen mittleren Abschluss erreichten."

Woher stammt diese Aussage?